



Worauf weißt Kotverschmutzung der Tiere hin?

- Schweine sind saubere Tiere, die ihre Liege- und Kotplätze trennen.
- Die Verschmutzung von Schweinen mit Kot ist auf ungeeignete Bedingungen im Betrieb wie z. B. Überbelegung, unzureichende Gestaltung der Buchten und/oder Böden, Hitzestress oder schlechte Belüftung zurückzuführen.

Risiken für Schwanzbeißen

Die Kotverschmutzung der Tiere ist ein Indikator, um das Risiko für das Auftreten von Schwanzbeißen einzuschätzen. Mangelndes Wohlbefinden der Schweine führt zur Frustration und kann zum Schwanzbeißen beitragen.

RISIKOANALYSE



Bei der Kotverschmutzung handelt es sich oft um ein multifaktorielles Problem, weshalb die folgenden Schlüsselfaktoren zu überprüfen sind, um Verbesserungsmaßnahmen einzuleiten:

- ✓ Thermischer Komfort und Luftqualität
- ✓ Konkurrenz um Ressourcen
- ✓ Buchtenstrukturierung und Sauberkeit

Sozialer Rang and Kotverschmutzung

- Die Kotverschmutzung ranghoher Tiere kann auf eine zu hohe Umgebungstemperatur hindeuten.
- Die Kotverschmutzung rangniedriger Tiere kann auf ein zu geringes Platzangebot in der Bucht hindeuten.

Gesetzliche Anforderungen

Richtlinie 2008/120/EG heißt es in Anhang I, Kapitel I, Nummer 3: „Die Schweineställe müssen so gebaut sein, dass die Tiere Zugang zu einem größen- und temperaturmäßig angemessenem Liegebereich haben, der mit einem angemessenen Ableitungssystem ausgestattet und sauber ist und so viel Platz bietet, dass alle Tiere gleichzeitig liegen können; (...)“

Hinweis: Die aufgeführten Anforderungen sind nicht vollständig. Darüber hinaus kann es strengere nationale Rechtsvorschriften geben.

Erhebungsmethode (empfohlen)

- Die Tierhaltenden erfassen die Kotverschmutzung der Tiere im Stall während der täglichen Routinekontrolle. Die Ergebnisse sollten im Rahmen der Risikoanalyse zum Verzicht des Schwanzkupierens erhoben und dokumentiert werden.
- Die Amtstierärzt*innen überprüfen die Aufzeichnungen der Tierhaltenden durch Abgleich der schriftlichen/digitalen Dokumente mit den im Betrieb durchgeführten Maßnahmen.
- Darüber hinaus überprüfen die Amtstierärzt*innen die Verschmutzung der Schweine in verschiedenen Altersgruppen und Buchten.
- Die Amtstierärzt*innen berichten den Tierhaltenden die Ergebnisse. Bei Abweichungen von den gesetzlichen Anforderungen werden Korrekturmaßnahmen ergriffen.

Kotverschmutzung

Erhebungsmethode



Bewerten Sie jedes Schwein einzeln. Wählen Sie nach dem Zufallsprinzip eine Körperseite der Schweine aus und beurteilen Sie die Kotverschmutzung. Ein Tier ist mit Kot verschmutzt, wenn sich Kot auf der Körperoberfläche befindet (frisch oder trocken). Verfärbungen der Haut oder Borsten werden nicht als Kotverschmutzung gewertet.

Für die Bewertung auf Bestandesebene ist der Prozentsatz der verschmutzten Schweine zu berechnen.

„Clean“: 0-30% des Körpers ist mit Kot verschmutzt



„Soiled“: > 30% des Körpers ist mit Kot verschmutzt



Quelle der Erhebungsmethode: KTBL Leitfaden and Welfare Quality®



Co-funded by
the European Union



WAGENINGEN
UNIVERSITY & RESEARCH



AARHUS
UNIVERSITY

FRIEDRICH-LOEFFLER-INSTITUT



Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit
Federal Research Institute for Animal Health



EU Reference Centre
for Animal Welfare *Pigs*

Wenn Sie Fragen oder
Anregungen zu diesem Factsheet
haben, wenden Sie sich bitte an
info.pigs@eurcaw.eu